

Neues internationales Studienprogramm ab 2019

Mit dem neuen internationalen Studienprogramm sollen Studierende noch besser auf die beruflichen Herausforderungen der globalisierten Welt vorbereitet werden.

19.10.2018

Studieninteressierte können ab Oktober 2019 branchenbezogen dual und gleichzeitig international studieren. Der Fachbereich Duales Studium wird in mehreren ausgewählten Fachrichtungen internationale Module sowie Englisch als Unterrichtssprache einführen. Bisher wurde lediglich ein international ausgerichtetes, allgemeines BWL-Studienprogramm angeboten. „Wir haben das Beste aus zwei Welten zusammengeführt“, erklärt Prof. Dr. Silke Bustamante, Prodekanin und Beauftragte für Internationales im Fachbereich Duales Studium. „Unsere neuen Programme vermitteln gleichzeitig internationale und branchenspezifische betriebswirtschaftliche Kompetenzen.“

Wer sich für Dienstleistungsmanagement, Industrie, Spedition und Logistik sowie Tourismus interessiert, kann ab kommenden Herbst wählen, ob sie oder er das Studium klassisch auf Deutsch oder lieber mit einer internationalen Ausrichtung in englischer Sprache absolvieren möchte. Spannende Themen wie „Foreign Expansion Mode“, „Managing the Multinational Company“ oder „Case Studies in International Management“ ergänzen das sonst branchenspezifisch ausgerichtete Curriculum. So werden die Studierenden optimal auf die beruflichen Herausforderungen in der globalisierten Welt vorbereitet. Auch für unmittelbare Erfahrungen in multinationalen Teams wird gesorgt: Fester Bestandteil des Programms sind Auslandsaufenthalte für deutsche Studierende, außerdem werden Austauschstudierende aus dem Ausland aufgenommen. Die dual Studierenden verbringen die Hälfte ihres Studiums am Lernort Hochschule, die zweite Hälfte gestalten die kooperierenden Unternehmen. Einige Partnerunternehmen bieten die Möglichkeit, das International Program in einer der vier Fachrichtungen zu absolvieren, wie beispielsweise:

Business Administration:

- International Service Management: Flughafen Berlin Brandenburg, Deutsche Bahn AG, KOSTBAR Strukturgesellschaft mbH
- International Industrial Management: Bayer AG, Pfizer Deutschland GmbH, Jungheinrich AG, Schneider Electric GmbH
- International Tourism: Steigenberger Hotel, Berlin Marriot Hotel
- International Logistics and Transportation : Deutsche Post DHL Group, Dachser

Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können sich gerne an die Fachleitungen der jeweiligen Studienprogramme wenden.